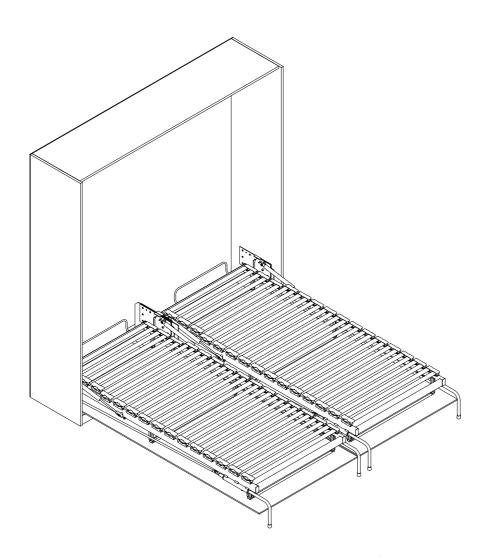
MONTAGEANLEITUNG



WARNHINWEISE!

Diese Warnhinweise und Bedienungsvorschriften sind integrative Bestandteile des Produktes.



Eine Beschädigung der Mechanik aufgrund Unachtsamkeit und Zuwiderhandlung unterer Hinweise und Vorschriften bewirkt den Verlust von Garantie- und Gewährleitungsansprüchen.

1. Die Stützfüße (Bügel – Bereich 1 – siehe Bild), welche das geöffnete Bett am Boden abstützen, werden beim Öffnen und Schließen des Bettes automatisch ein- und ausgefahren! Diese Funktion ist nur möglich, wenn keine Hindernisse (Hände – Verletzungsgefahr, Bettdecken, Polster, Leintuch, usw.) die Bewegung der Stützbügel blockieren.



- 2. Achtung: Die Mechanik wird durch das Einklemmen diverser Hindernisse zerstört. HALTEN SIE DEN BEWEGUNGSBEREICH DER STÜTZBÜGEL BEIM ÖFFNEN UND SCHLIEßEN DES BETTES IMMER FREI. Fassen Sie beim Öffnen oder Schließen die Stützbügel NICHT an.
- **3.** Die Gasfedern sind mit hohem Druck gefüllt und dürfen auf keinen Fall verbogen, eingeklemmt oder in ihrer Bewegung behindert werden.

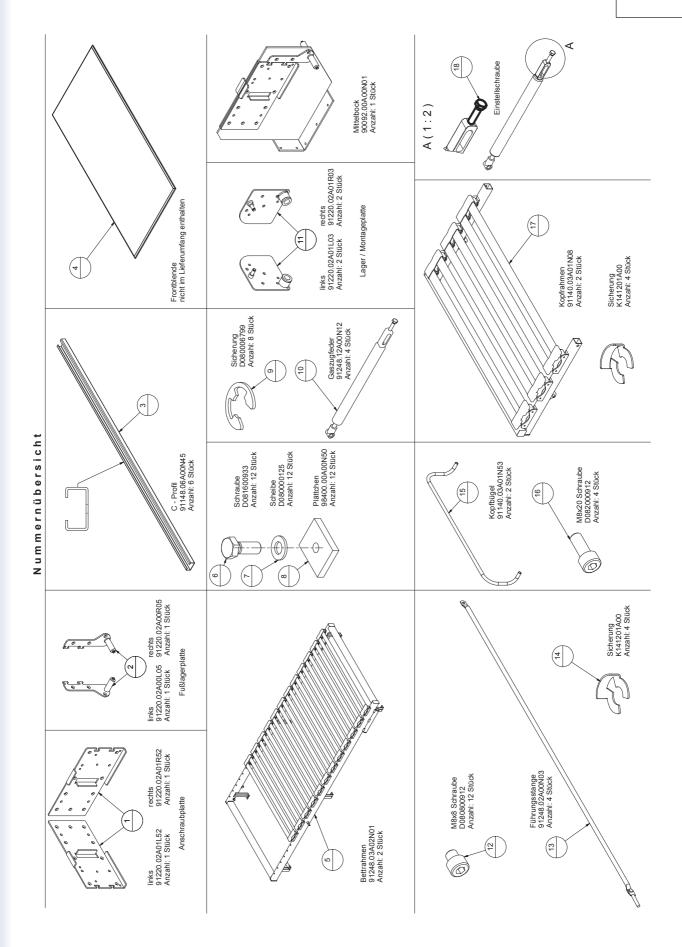


HALTEN SIE DEN BEWEGUNGSBEREICH (Bereich 2 – siehe Bild)

DER GASFEDERN BEIM ÖFFNEN UND SCHLIEßEN DES BETTES IMMER FREI.

4. Die Gasfedern übernehmen das Gesamtgewicht der Bettkonstruktion inklusive Matratze, evtl. Verblendung etc.

ACHTUNG-VERLETZUNGSGEFAHR: Das Entfernen der Matratze bewirkt ein plötzliches Schließen des Bettes! Sie benötigen eine zweite Person zum Niederhalten des Bettes falls Sie die Matratze entfernen wollen!



Maße

WSB 48 EK-EA FVI

Beispiel (Maße in mm):

Matratze	(A)	(B)	(C)	(D)	(E)	(F)
BreitexLänge						
800x1900	1785	1980	790	1890	1915	1730
800x2000	1785	2080	790	1990	2015	1830
900x1900	1985	1980	890	1890	1915	1730
900x2000	1985	2080	890	1990	2015	1830

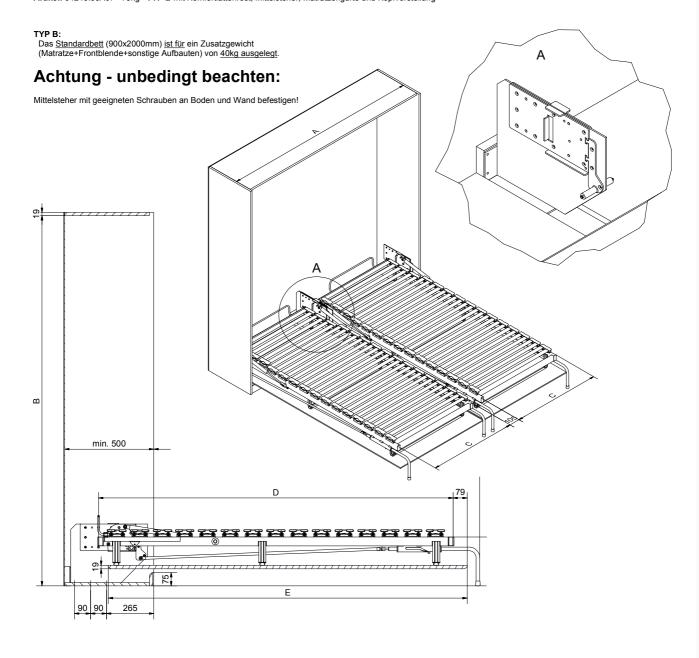
Auch Sondergrößen lieferbar!!

Längsklappbettmechanik einzeln ausklappend mit einschlagendem Türblatt. Der Gewichtsausgleich erfolgt durch GASZUGFEDERN. Die Stützfüße klappen automatisch aus.

Ermitteln Sie das Korpusmaß selbst:

Matratzenbreite		10 mm	=	Rahmenaußenbreite	(C)
Matratzenlänge	-	10 mm	=	Rahmenaußenlänge	(D)
2 x (C)	+	205 mm	=	Korpuseinbaubreite	(A)
(D)	+	90 mm	=	Korpusinnenhöhe	(B)
(D)	+	25 mm	=	Frontblendenlänge	(E)
(D)	_	160 mm	=	_	(F)

Artikel: 91248.33A07 75kg TYP B mit Komfortlattenrost, Mittelsteher, Matratzengurte und Kopfverstellung



Montageanleitung

WSB 48 EK-EA FVI

Die Montage sowie jegliche Einstellungen dürfen nur von fachkundigen Personen durchgeführt werden.

Beiliegende Warnhinweise und Hinweise zur Funktion der Sicherung sind integrative Bestandteile des Produktes. Warnhinweise und Hinweise zur Bedienung der Sicherungsvorrichtung müssen unlösbar, an gut sichtbarer Stelle am Korpus und / oder Frontblende angebracht sein.

1) Vor dem Einbau kontrollieren ob der Korpus (Schrank) waagrecht bzw. senkrecht, im Lot ausgerichtet ist. Korpus (Schrank) muß mit mindestens beiden Seitenwänden ausreichend fest mit der Wand verschraubt werden. Die Stabilität der Wand muß entsprechend gewährleistet sein. Bei zwei Einzelbetten ist der Mittelsteher an Boden und Wand mit aeeianeten Schrauben zu befestigen.



Auf den Seitenwänden bzw. Mittelsteher wirken die größten Kräfte und Drehmomente! (Seite 4 siehe Detail A)

- 2) Bohrbild der Anschraub- (1) und Fußlagerplatten (2) in Korpusseitenwand nach Skizze bestimmen. (Abb. 1)
- 3) Linke und rechte Platten (1 + 2) in Korpus schrauben. (Abb.2)
- 4) C-Profile (3) vom Bettrahmen (5) demontieren und laut Skizze auf Frontblende (4) schrauben. (Abb.3)
- 5) Bettrahmen (5) auf C-Profile (3) mit Schrauben (6), Scheiben (7) und Plättchen (8) befestigen und laut Abb.5 ausrichten / einstellen. (Abb.4 und Abb.5)
- 6) Sicherung (9) entfernen und Gaszugfedern (10) vom Bettrahmen (5) lösen. (Abb.6 siehe Detail A)
- 7) Bettrahmen (5) mit Lager (11) in Anschraubplatten (1) stecken ACHTEN SIE AUF DIE POSITION und mit je 3 M8x8 Schrauben (12) befestigen. Schrauben fest anziehen jedoch keinesfalls überdrehen. (Abb.7)
- 8) Gaszugfedern (10) mit Bettrahmen (5) verbinden und mit Sicherung (9) sichern. (Abb.8) **ACHTUNG!** Beim Öffnen ohne Matzratze muss das Bett (5) am Fußende mit zusätzlichem Gewicht beschwert werden, um ein unbeabsichtigtes schließen des Bettes zu verhindern!! – UNBEDINGT WARNHINWEISE BEACHTEN
- 9) Führungsstange (13) so verdrehen, dass ungefähr ein Maß von 23mm eingestellt wird. Führungsstange (13) auf Fußlagerplatte (2) stecken und mittels Sicherung (14) sichern. (Abb.9 siehe Detail A)
- 10) Bettrahmen (5) ausklappen. Wenn in geöffnetem Zustand die Füße senkrecht zum Boden stehen (Abb. 12 siehe Detail A) dann weiter mit Punkt 12.
- 11) Führungsstange (13) von Fußlagerplatte (2) lösen. Durch Heraus- bzw. Hineindrehen der Führungsstange (13) kann der Fuß so justiert werden, dass dieser senkrecht zum Boden steht (das Maß von ca. 23mm wird somit verändert). Mittels Sicherung (14) wieder auf Fußlagerplatte (2) sichern. (Abb.9)
- 12) Kopfbügel (15) mit M8x20 Schrauben (16) an Kopfrahmen (17) bzw. Bettrahmen (17) befestigen. (Abb. 10)
- 13) Zum Einstellen der Spaltmaße und Parallelität zwischen der Frontblende und der Korpusseitenwände müssen die Schrauben (6), Scheiben (7) und Plättchen (8) in geöffnetem Zustand gelockert und die Frontblende (4) justiert werden. (Abb.4)
- 14) Durch drehen der Einstellschraube (18) kann der Schließwinkel des Bettes festgelegt werden. Die Schrauben (18) sollten ungleich tief eingestellt werden. Diese dienen dazu, das Bett in leicht geöffneter Stellung lüften zu lassen, sowie beim Schließen ein zu heftiges hineinschlagen der Frontblende (4) zu verhindern. (Abb. 11)

Bitte Endkunden auf folgende Punkte genau Hinweisen:

Die ordnungsgemäße Funktion des Bettes bzw. der Gaszugfedern ist nur bei montierter Frontblende und aufgelegter Matratze gegeben. Außerdem ist darauf zu achten das die Füße sowie die Gaszugfedern beim Schließen bzw. beim Offnen des Bettes nicht durch das Bettzeug oder sonstiges beeinträchtigt werden. Für Schäden, welche dadurch hervorgerufen werden, wird keine Gewährleistung übernommen.

Nur Frontblenden und Matratzen verwenden deren Maße und Gewichte den bestellten Angaben entsprechen!

